**Epheser 2**

11 Darum denkt daran, dass ihr, die ihr einst nach dem Fleisch Heiden wart und »Unbeschnittenheit« genannt wurdet von denen, die genannt sind »Beschneidung«, die am Fleisch mit der Hand geschieht,

12 dass ihr zu jener Zeit ohne Christus wart, ausgeschlossen vom Bürgerrecht Israels und den Bundesschlüssen der Verheißung fremd; daher hattet ihr keine Hoffnung und wart ohne Gott in der Welt.

13 Jetzt aber in Christus Jesus seid ihr, die ihr einst fern wart, nahe geworden durch das Blut Christi.

14 Denn er ist unser Friede, der aus beiden **eins** gemacht hat und hat den Zaun abgebrochen, der dazwischen war, indem er durch sein Fleisch die Feindschaft wegnahm.

15 Er hat das Gesetz, das in Gebote gefasst war, abgetan, damit er in sich selber aus den zweien **einen neuen Menschen** schaffe und Frieden mache

16 und die beiden versöhne mit Gott **in einem Leib** durch das Kreuz, indem er die Feindschaft tötete durch sich selbst.

17 Und er ist gekommen und hat im Evangelium Frieden verkündigt euch, die ihr fern wart, und Frieden denen, die nahe waren.

18 Denn durch ihn haben wir alle beide **in einem Geist** den Zugang zum Vater.

19 So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern *Mitbürger* der Heiligen und Gottes Hausgenossen,

20 erbaut auf den Grund der Apostel und Propheten, da Jesus Christus der Eckstein ist,

21 auf welchem der ganze Bau *ineinandergefügt wächst* zu einem heiligen Tempel in dem Herrn.

22 Durch ihn werdet auch ihr *mit erbaut* zu einer Wohnung Gottes im Geist.